

Stadt - Gemeinde / Reg.-Bezirk - Kreis

Stadt Mülheim an der Ruhr

lfd. Nr.

654

Baudenkmal

ortsfestes Bodendenkmal

bewegliches Denkmal

Denkmalbereich *)

*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

<p>Kurzbezeichnung des Denkmals</p>	<p>Wiesenstraße 36</p>	
<p>lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßename und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)</p>	<p>Wiesenstraße 36</p>	
<p>Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals</p>	<p>Verwaltungsgebäude der Mannesmann A.G. Röhrenwerke um 1890 von dem bekannten Mülheimer Architekten F. Hagen erbaut. Großes 5-geschossiges Backsteingebäude über rechteckigem Grundriß auf hohem Sockelgeschoß. Eingangsseite: 10-achsige, durch breite Mauerwerkslisenen gegliederte, mit einem breiten Mauerwerksgesimsband bekrönter Mittelteil mit Eingang, profilierte Sandsteinquader und große Schlußsteinimitation mit ornamentaler Verzierung. Links und rechts hochrechteckige Fensterbänder in zurückliegenden Gebäudflügeln. Das Gebäude ist durch eine 1-geschossige Straßenüberbauung mit dem Nachbargebäude der Kraftwerk-Union verbunden. Die Überbauung bildet eine Art Tor, auf der Seite der Mannesmann-Röhren-Werke AG befindet sich ein Eingang zum Verwaltungskomplex. Die Überbauung ist in Backstein mit 5 putzumrahmten Fenstern.</p>	
<p>Tag der Eintragung</p>		<p>Unterschrift</p>